Gewerbeverband läutet die Sommerferien ein

Zum zweiten Mal fand am Montag vor dem Maienzug das Sommerfest des Gewerbeverbands Aarau statt. Der «Schlossbiergarten» im Schlossplatz-Park stuhlte extra für die Gewerbler raus: 75 Mitglieder genossen den Abend bei leckerem Essen und guten Gesprächen.

Nach dem Maienzug starten jeweils die Sommerferien, und in der schnelllebigen Geschäftswelt kehrt ebenfalls etwas Ruhe ein. Letzte Gelegenheit also für einen Event, um sich zu vernetzen, sich gegenseitig auszutauschen und Kontakte zu pflegen. So fand am Montag, 27. Juni 2022, vor dem offiziellen Ferienstart das Sommerfest des Gewerbeverbands Aarau (GVA) statt. Präsident Fabian Koch freute sich, über 75 Mitglieder im «Schlossbiergarten» Aarau zu begrüssen. Umso schöner, dass dieser extra am betriebsfreien Montag für die Gewerbler rausstuhlte.

Dank den grossen Sonnenschirmen blieben trotz Regen alle trocken.

Nebst dem Netzwerkgedanken nutzte Koch diese Plattform, um über die neusten Verbandsaktivitäten zu informieren. So engagiert sich der GVA aktiv beim Aufbau des Bildungsnetzwerks. Dabei geht es darum, nicht nur das Gewerbe, sondern auch Schulen, Bildungs- und Weiterbildungsinstitutionen zu vernetzen. Ausserdem handelt der Vorstand laufend neue Benefits für die Verbandsmitglieder aus.

Pünktlich aufs Abendessen lösten sich die Regenschauer endgültig auf, und das Team des «Schlossbiergartens» servierte feine Mistkratzerli.

Die Mitglieder des GVA verbrachten einen gemütlichen Abend bei guten Gesprächen, neuen Bekanntschaften und leckerem Essen. Das Sommerfest war wiederum ein grosser Erfolg und ein gelungener Auftakt in die Sommerpause. Nach den Ferien folgt bereits der nächste Event. Der GVA lädt am 30. August zum Wirtschaftsstamm mit Matthias Geissbühler, CIO Raiffeisen Schweiz.

Auch auf Facebook
Der GVA berichtet auf Facebook über anstehende und vergangene Events. Folgen Sie uns, dann bleiben Sie informiert!
www.facebook.com/gewerbeaarau

Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt

Der GVA setzt sich branchenübergreifend für die beruflichen und die ökonomischen Anliegen der Mitglieder ein und vertritt ihre standespolitischen Interessen in der Öffentlichkeit. Um seine Ziele zu erreichen, hält sich der Gewerbeverband an drei Leitsätze: vernetzen, vertreten und vermitteln.

Die Ziele des Verbands sind die Förderung und Heranbildung eines soliden Gewerbestandes. Dafür will der Verbandsvorstand gute Rahmenbedingungen und eine gute Infrastruktur schaffen. Weiter soll das lokale Gewerbe mit schlanken administrativen Abläufen und liberalen Regulierungen unterstützt weden. Dafür engagiert sich der Verbandsvorstand in verschiedenen Bereichen:

Vernetzen
Der GVA schafft eine Plattform, um zu netzwerken, sich weiterzubilden und Kontakte pflegen zu können. Das soll zudem helfen, die Wertschöpfungskette in der Region zu halten und zu erweitern. Mit diversen Anlässen wie den GVA@home-Events, der Generalversammlung, dem Sommerfest sowie weiteren Mitgliederanlässen wird diesem Leitsatz Rechnung getragen.

Vertreten
Der GVA gibt dem Gewerbe eine Stimme und setzt sich für gute Rahmenbedingungen und einen attraktiven Standort ein. Er arbeitet eng mit der Politik, der Standortförderung sowie der City-Managerin zusammen und vertritt die Interessen der Mitglieder durch die Mitgliedschaft im Stiftungsrat der Standortförderung.

Vermitteln
Mitglieder des GVA sind automatisch dem Aargauischen Gewerbeverband (AGV) angehörig und profitieren von einer breiten Palette an Dienstleistungen und Kontakten. Ausserdem ist der Vorstand aktiv daran, neue Benefits auszuhandeln. Dabei handelt es sich um spezielle Angebote, welche nur für GVA-Mitglieder gelten und zeitlich unbegrenzt sind.

ANZEIGE

Spotlight

Analoges Vernetzen lohnt sich immer noch!

Heutzutage können wir uns ganz einfach mit der ganzen Welt digital verbinden. Die Coronapandemie hat dabei als «Brandbeschleuniger» gewirkt. Virtuelle Meetings, digitale Marktplätze und der Austausch von Wissen in Foren sind eine Selbstverständlichkeit geworden. Wir wickeln unsere Geschäfte zunehmend online ab. Dies auch im privaten Bereich. Eine Studie ergab kürzlich, dass sich gegen 50 Prozent der Paare online kennen lernen. Der neuste Hype sind Non-Fungible Tokens (NFTs) – nicht austauschbare, einmalige digitale Sammelgegenstände.

Bei solchen Entwicklungen darf man sich als Gewerbeverband die Frage stellen, welche Berechtigung ein altmodischer Zusammenschluss des Gewerbes in der zunehmend virtuellen Welt überhaupt noch hat. Meine Antwort ist: eine grosse!

Der GVA ermöglicht den Austausch unter KMUs, gibt Informationen weiter und vermittelt Dienstleistungen. Persönliche Kontakte und Begegnungen sind dabei relevante Elemente, welche die digitale Welt nicht ersetzen kann.

Auch die politische Lobbyingarbeit auf kommunaler Ebene ist eine wichtige Aufgabe des GVA. Auf Kantonsebene übernimmt dies der Aargauische Gewerbeverband für uns, den wir mit unseren Mitgliederbeiträgen mitfinanzieren.

Dass der GVA nicht Schnee von gestern ist, beweisen unsere Mitglieder jeweils mit dem grossen Aufmarsch an der Generalversammlung. Auch neulich am Sommerfest im «Schlossbiergarten» nahmen trotz misslichem Wetter 75 Mitglieder teil.

Ich würde mich freuen, Sie an einer unserer nächsten Veranstaltungen persönlich begrüssen zu dürfen!

Danièle Zatti Kuhn
Verbindung zur Politik

GVA Journal
Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Oktober 2022

In Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverband Aarau.
info@gewerbe-aarau.ch

Interview – In jeder Ausgabe interviewen wir ein GVA-Mitglied

5 Fragen an …

Marc Probst, GL-Mitglied und Inhaber smARTec Veranstaltungstechnik AG.

Vor rund 18 Jahren stiess der gebürtige Müheler als dritter Partner zur smARTec. Ursprünglich schlug er eine klassische Industriekarriere als Elektromechaniker ein. Im nahe gelegenen Bürsti-Areal lernte er dann seine zukünftigen Geschäftspartner kennen und fand damit die Gelegenheit, einen neuen Weg einzuschlagen. Er startete als Quereinsteiger im Verkauf, und mit der zunehmenden Auftragslage nahmen auch seine Verantwortlichkeiten zu. Um in dieser Branche zu bestehen, brauche es Leidenschaft. Und Marc Probst brennt für Events. Wir haben ihm 5 Fragen gestellt:

Ergänzen Sie:
Ich bin im GVA, weil …
… ich gerne mit Menschen zusammenarbeite und das regionale Gewerbe schätze. Wir drei Geschäftsinhaber stammen alle aus der Umgebung und sind deshalb sehr stark mit der Region verwurzelt. Unsere Projekte führen uns an die verschiedensten Orte in der ganzen Schweiz und international. Wenn wir so viel unterwegs sind, gibt uns Aarau das Gefühl von Zuhause. Deshalb ist es uns wichtig, die Region Aarau sowie das lokale Gewerbe zu stärken und uns gegenseitig zu unterstützen.

Was lieben Sie an Ihrem Beruf?
Einmalige Erlebnisse zu schaffen. Mit unserer Arbeit wecken wir Emotionen bei unseren Kunden und deren Gästen. Die Branche ist einzigartig, und das Angebot in der Schweiz eher klein. Man kennt sich, und die Zusammenarbeit hat etwas Familiäres. Es gibt ganz viele grossartige und kompetente Menschen, welche die Branche mitreissen und aus Unmöglichem Mögliches machen.

Ob ein Grossanlass oder eine kleine private Feier, beide bieten unterschiedliche Anreize. Kleinere Anlässe sind meist einfacher umzusetzen, während uns Grossanlässe stetig vor neue technische und logistische Herausforderungen stellen. Wir fahren tonnenweise Material durch die Gegend, dieses kommt spät zurück, wird sofort umgepackt und direkt an einen neuen Veranstaltungsort versendet. Das erfordert eine gute Organisation und macht unsere Arbeit anspruchsvoll, jedoch auch enorm spannend.

Verraten Sie uns Ihren Lieblingsplatz in Aarau?
Mein absoluter Lieblingsplatz liegt direkt an der Aare und lädt zu einem entspannten Feierabend ein: die Schwanbar. Sie ist gemütlich und ungezwungen und bietet Platz für gute Gespräche und spontane Zusammentreffen.

Entspannen kann ich …
… mit meiner Familie in den Bergen beim Wandern oder beim Skifahren. So entfliehe ich dem hektischen Berufsalltag und kann meinen Kopf lüften und neue Energie tanken.

Für die nächste Ausgabe nominieren Sie?
Ich nominiere Dario Hauri, Geschäftsführer der Eventagentur Zeitpol AG und Co-Geschäftsführer der AHArau AG. Das kulturelle Leben in Aarau ist ihm ein grosses Anliegen. Mit seinem Geschäftspartner hat er die Aeschbachhalle mit einem neuen, frischen Konzept wiedereröffnet und dem ganzen Quartier neues Leben eingehaucht.

smARTec Veranstaltungstechnik AG
Herr Marc Probst
Wässermattstrasse 7
5000 Aarau
Telefon 062 888 19 14
marc.probst@smartec.com

Kalender

Events und Anlässe

Dienstag, 30. August 2022
Wirtschafts-Stamm
Aarau

Donnerstag, 29. September 2022
MAG-Stamm

Mehr auf unserer Website:
www.gewerbe-aarau.ch

Impressum
Herausgeber
Gewerbeverband Aarau

Redaktion
Romy Joller, interpunkt.ag
Telefon 062 531 32 32
rj@interpunkt.ch

Inserate
Yvonne Bollinger (Kundenberaterin)
Telefon 058 200 58 78
yvonne.bollinger@chmedia.ch

Viele glückliche Gesichter: Das Aarauer Gewerbe genoss das Sommerfest im «Schlossbiergarten».
Weitere Impressionen auf gewerbe-aarau.ch

ANZEIGE